

UEBERSICHT DES INHALTS.

	Seite
Vorwort	IX
Das Leben von Dil Ulenspiegel, nach der Ausgabe von 1519	1—133
Die Vorrede	1
H. 1—10. Jugendstreiche	3
Geburt in Kneitlingen und Taufe in Ampleve H. 1. Ulenspiegel als Kind H. 2. Ulenspiegel und seine Mutter im Magdeburgischen an der Saale H. 3—5. Der Bäcker in Stassfurt H. 6. Metzelsuppe H. 7 u. 8. Ulenspiegel im Bienenstock H. 9, als Hofjunge H. 10.	
H. 11—13. Ulenspiegel beim Pfarrer zu Budden- stedt	13
Als Knecht H. 11, Sigrist H. 12. Osterspiel H. 13.	
H. 14. Vom Fliegen in Magdeburg	17
H. 15—17. Ulenspiegel als Arzt	18
Auf Giebichenstein H. 15; in Peine H. 16; im Hospital zu Nürnberg H. 17.	
H. 18—20. Ulenspiegel als Brotverkäufer und Bäcker	24
Brotverkäufer in Halberstadt H. 18. Bäcker in Braunschweig H. 19 und Uelzen H. 20.	
H. 21. Sprüche.	28
H. 22—27. Ulenspiegel bei weltlichen Fürsten	28
Beim Grafen von Anhalt als Thurmbläser H. 22; beim Könige von Dänemark H. 23, beim Könige von Polen H. 24, beim Herzoge von Lüneburg in seinen vier Pfählen und auf seiner Scholle H. 25 u. 26, beim Landgrafen von Hessen als Maler H. 27.	

	Seite
H. 28 u. 29. Universitäten	38
Prag H. 28; Erfurt H. 29.	
H. 30—33. Verschiedene Schwänke	42
Nigestätten: Wahrheitreden und Pelzwaschen H. 30; Pom- mern: Reliquien H. 31; Nürnberg: Schaarwächter H. 32; Bamberg: für Geld essen H. 33.	
H. 34—38. Schwänke mit Geistlichen und geist- lichen Dingen	47
Rom: der Papst H. 34; Frankfurt a. M.: Juden, Prophetenbeeren H. 35; Quedlinburg: Schreiber der Aebtissin, Hühnerkauf H. 36; Pfarrer zu Hohen-Egelsheim H. 37; Pfarrer zu Kissenbrügge H. 38.	
H. 39—66. Handwerker und verwandte Gewerbe	57
Schmiede: zu Rostock H. 59, zu Wismar H. 41. Schuh- macher H. 43, zu Stade H. 44, Braunschweig H. 45, Wismar H. 46. Brauer zu Eimbeck H. 47. Schneider in Berlin H. 48, Brandenburg H. 49, Niedersachsen H. 50. Tuchmacher in Stendal H. 51. Kürsch- ner in Aschersleben H. 52 u. 53, Berlin H. 54, Leipzig H. 55. Gerber in Braunschweig H. 56. Weinzäpfer in Lübeck (Befreiung vom Gal- gen) H. 57. u. 58. Taschenmacher zu Helmstädt H. 59. Metzger zu Erfurt H. 60 u. 61. Schreiner in Dresden H. 62. Brillenmacher; Ulenspiegel beim Bischof von Trier H. 63. Koch und Stuben- heizer in Hildesheim H. 64. Rosstäuscher in Wismar H. 65. Pfeifen- macher in Lüneburg H. 66.	
H. 67—74. Verschiedene Schwänke	98
Propst von Epsdorf, goldene Hochzeit zu Gerdau H. 67. Bauer bei Uelzen H. 68. Badestube in Hannover H. 69. Milchfrauen in Bremen H. 70. Die zwölf Blinden in Hannover H. 71. Collation in Bremen H. 72. Das Schälkesäen an der Weser H. 73. Barbier in Hamburg H. 74.	
H. 75—86. Wirthe und Bewirthing	110
Nürnberg H. 77. Wirthe zu Eisleben H. 78, Cöln H. 79 und 80, Rostock H. 81; Wirthinnen H. 82—85, zu Stassfurt H. 82 u. 83, in Frankfurt a. O. H. 85; der Holländer in Antdorf H. 86.	
H. 87—89. Verschiedene Schwänke	125
Bischof von Bremen H. 87; Bauer aus Oldenburg bei Eimbeck H. 88; Abt von Marienthal H. 89.	
H. 90—96. Krankheit und Tod Ulenspiegels zu Mölln	131
Krankheit H. 90; Verspottung der Beguine H. 91; Beichte H. 92; Testament H. 93; Begräbniss und Epitaphium H. 94—96.	

	Seite
Zusätze der nächst ältesten Ausgaben	139—146
<p style="padding-left: 40px;">Ulenspiegel als Kind S. 139, Rosstäuscher S. 140, zu Hildesheim S. 140; Hirt des Herzogs von Braunschweig S. 141; Ulenspiegel kauft Schuhe in Erfurt S. 141; Büttel in Berlin S. 142; bei einem Dorfpfarrer S. 143; bei einem Bauern S. 144; zu Paris auf der hohen Schule S. 144. — Aus der ältesten englischen Ausgabe des W. Copland Cap. 44: S. 145</p>	
Von den Ausgaben des Ulenspiegel	147—220
Erläuterungen	221—294
<p style="padding-left: 40px;">(Meistersänge: Das Osterspiel Eulenspiegels S. 223; die zwölf Blinden S. 272; Eulenspiegel im Kloster S. 282.)</p>	
Abhandlung über den Ulenspiegel	295—384
§. 1. Einleitung	295
§. 2. Von der Verbreitung des Volksbuches in verschiedenen Ländern	297
I. In Deutschland	297
II. In den Niederlanden	303
III. In Frankreich	305
IV. In England	308
V. In Dänemark	313
VI. In Polen	314
VII. Am Mittelmeere	316
§. 3. Bildliche Darstellungen und Gegenstände mit Ulenspiegels Namen	317
§. 4. Ulenspiegels Grab zu Mölln	324
§. 5. Ulenspiegels angeblicher Grabstein zu Damme	338
§. 6. Vom geschichtlichen Ulenspiegel	340
§. 7. Von der Abfassung des Buches vom Ulenspiegel	347
§. 8. Von den Quellen der Erweiterungen des Buches	352
I. Vom Pfaffen Amis	353
II. Vom Pfaffen vom Kalenberg	354
III. Vom Gonella	357
IV. Poggio	359
V. Cento Novelle antiche	360
VI. Morlini	360
VII. H. Bebel	361
VIII. Maistre François Villon	362

§. 9. Von einigen späteren, dem Ulenspiegel verwandten Büchern	363
I. Johannes Pauli, Schimpf und Ernst	363
II. Bruder Rausch	380
III. Claus Narr	382
IV. Hans Clawert	363
§. 10. Thomas Murner, als Verfasser des Ulenspiegel .	384
§. 11. Biographisches und Literarhistorisches über Thomas Murner	387
§. 12. Anhang über den Murnarus Leviathan und einige andere Schriften gegen Murner	412
Beilagen	419—434
I. Invectiva T. Murner ad Jo. Kaisersbergium. 1502 . .	421
II. Thomae Murner Jac. Wimphelingius	422
III. Schreiben des Kanzlers Thomas More an Cardinal Wolsey. 1523	424
IV. M. Francesco Rainaldo da Mantua Facecie del Gonella	426
Glossar	435
Zusätze und Berichtigungen.	

Holzschnitte.

1. Titelblatt der Strassburger Ausgabe von 1519.
2. Schlussvignette derselben Ausgabe.
3. Ulenspiegel nach einem Gemälde, ehemals auf dem Rathhause zu Mölln.

Steindrücke.

1. Ulenspiegels Grabstein zu Mölln. S. das Titelblatt.
 2. Stein in der Marienkirche zu Wismar, 1350 und
 3. Landcharte über die Heimath und die Reisen Ulenspiegels, sind hinten angefügt.
-